Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.

Nachdem am 28. Mai dieses Jahres die vorgeschriebene Revision des Abschlusses der Bücher und der Geld- und Documenten Bestände stattgefunden, bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß beim Jahresschlusse 1879 das Vermögen der Anstalt einschließlich 151,500.65 ℳ Cautionen der Beamten, Agenten u. s. w. 46,746,237.87 ℳ betragen hat, mithin 2,086,187.58 ℳ mehr als beim Jahresschlusse 1878.

Die näheren Einzelnheiten ergiebt der soeben erschienene Rechenschaftsbericht für das Jahr 1879, welcher bei den Haupt- und Specialagenturen, sowie bei der Hauptcasse in Berlin, Kaiserhofstraße Nr. 2, einzusehen ist.

Die vom 2. Januar 1881 ab zahlbaren Renten für das Jahr 1880 betragen:

a. bei den Jahresgesellschaften 1839 bis 1877 incl. von einer vollständigen Einlage à 300 ℳ,

b. bei den Jahresgesellschaften 1878 und 1879 von einer vollständigen Einlage à 100 ℳ

Für die Jahres-Gesellschaft	im Classe I. Class.-Rente ℳ ₰	II. Class.-Rente ℳ ₰	II. Zuschlags-Rente ℳ ₰	III. Class.-Rente ℳ ₰	III. Zuschlags-Rente ℳ ₰	IV. Class.-Rente ℳ ₰	IV. Zuschlags-Rente ℳ ₰	V. Classen-Rente ℳ ₰	VI. Classen-Rente ℳ ₰
1839	15 55	19 75	1 95	28 80	2 85	86 65	— —	450 —	— —
1840	15 05	17 85	1 75	26 45	2 60	67 45	— —	450 —	— —
1841	14 25	16 90	1 65	23 40	2 30	51 55	— —	346 60	— —
1842	14 15	17 55	1 75	22 65	2 25	43 35	— —	238 80	450 —
1843	14 35	16 30	1 60	22 20	2 20	44 10	— —	156 60	450 —
1844	14 50	16 95	— —	21 70	2 15	48 65	— —	450 —	— —
1845	13 55	15 60	— —	19 65	1 95	31 45	3 10	158 70	— —
1846	13 35	16 45	— —	18 30	1 80	26 40	2 60	415 25	— —
1847	13 25	17 40	— —	18 65	1 85	33 30	1 70	48 90	— —
1848	13 50	15 40	— —	24 40	2 40	20 55	2 05	220 90	— —
1849	13 —	15 10	— —	16 35	1 60	33 05	1 95	43 65	— —
1850	13 15	15 15	— —	19 15	1 90	25 55	2 55	60 05	— —
1851	13 25	15 40	— —	19 95	— —	25 55	2 55	36 95	— —
1852	13 10	14 50	— —	16 60	— —	31 —	3 10	42 20	— —
1853	13 05	14 45	— —	17 15	— —	28 55	2 85	55 50	— —
1854	12 65	14 85	— —	17 65	— —	22 95	2 25	49 10	— —
1855	13 10	16 10	— —	15 25	— —	18 20	1 80	33 75	— —
1856	12 70	14 30	— —	16 —	— —	23 75	2 35	39 50	— —
1857	12 60	15 30	— —	17 65	— —	19 05	— —	33 25	— —
1858	12 50	14 70	— —	16 10	— —	18 10	— —	30 95	— —
1859	12 30	14 60	— —	15 40	— —	22 40	— —	29 95	— —
1860	12 30	14 45	— —	16 75	— —	20 25	— —	26 65	— —
1861	12 50	15 30	— —	15 20	— —	20 10	— —	21 70	— —
1862	12 30	13 95	— —	16 85	— —	17 —	— —	26 90	— —
1863	12 45	13 65	— —	15 70	— —	15 50	— —	25 55	— —
1864	12 25	13 35	— —	15 55	— —	17 40	— —	22 65	— —
1865	12 20	13 05	— —	18 10	— —	17 90	— —	21 80	— —
1866	12 45	13 40	— —	14 10	— —	16 35	— —	17 80	— —
1867	12 30	13 50	— —	15 —	— —	17 45	— —	17 70	— —
1868	12 10	13 40	— —	15 55	— —	18 95	— —	18 10	— —
1869	12 20	12 90	— —	14 50	— —	19 10	— —	17 50	— —
1870	12 20	13 10	— —	14 75	— —	18 15	— —	17 20	— —
1871	12 05	12 95	— —	14 55	— —	16 25	— —	18 —	— —
1872	12 —	13 10	— —	14 35	— —	15 55	— —	18 85	— —
1873	12 —	13 —	— —	14 70	— —	15 80	— —	17 10	— —
1874	12 05	13 —	— —	14 50	— —	15 40	— —	17 30	— —
1875	11 70	13 20	— —	14 —	— —	15 20	— —	17 35	— —
1876	11 75	12 75	— —	14 —	— —	15 15	— —	16 95	— —
1877	11 65	12 60	— —	13 85	— —	15 10	— —	17 35	— —
1878	4 35	4 55	— —	4 75	— —	5 —	— —	5 30	5 75
1879	3 40	3 60	— —	3 80	— —	4 —	— —	4 20	4 60

Statuten, Prospecte, Reglements über alle Arten Leibrenten- und Capitals-Versicherung, sowie unsere öffentliche obrigkeitlich bestätigte Sparcasse werden gegen Zahlung von 10 ₰ baar oder in Briefmarken verabfolgt.

Einlagen werden **an allen Wochentagen von 10 bis 2 Uhr** in unserem Geschäftslocal, Kaiserhofstraße Nr. 2, angenommen.

Wir leihen erste Hypotheken auf längere Jahre fest aus.

Berlin, den 14. Juni 1880.

Direction der Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt.

Nähere Auskunft zu ertheilen, sowie Einlagen und Nachtragszahlungen in Empfang zu nehmen, sind wir jederzeit gern bereit.

Leipzig, den 22. Juni 1880.

Die Haupt-Agentur für das Königreich Sachsen.
Julius Meissner, Eisenbahnstraße Nr. 5.

Hierdurch erlaube mir einem geehrten Publicum die ergebene Mittheilung, daß ich die Tischlerei **wieder auf meinem Namen allein betreibe.** Mein Bestreben wird sein, meine mir werthen Kunden aufs Billigste und Gewissenhafteste zu bedienen. Ich bitte demnach, mich in meinem Unternehmen geneigtest zu unterstützen, halte mich Architekten und Bauherren ganz besonders empfohlen und zeichne mit aller Hochachtung

H. Langendorf, Tischlermeister,
Berliner Straße Nr. 98.

Chr. Mansfeld,
Maschinen-Fabrik,
Leipzig-Reudnitz, Grenzstraße Nr. 12

hält sich in seinen vorzüglichen äußerst accurat und dauerhaft gearbeiteten, sowie leicht und geräuschlos gehenden

Familien-Nähmaschinen

folgender Systeme: **Singer, Wheeler & Wilson,** wie auch **Grover & Baker** aufs Angelegentlichste empfohlen. Betreffs ihrer hocheleganten Ausstattung sind dieselben besonders zu Geschenken geeignet.

Größtes Entgegenkommen bezüglich der Preise und Bedingungen.

Laternen, Illuminations-Laternen,

Ballon-, Zug-, Façon- und Fackelform. Brillant-Laternen zu bekannt großer Auswahl das Dutzend von 50 ₰ an bis zu den feinsten empfiehlt

F. Otto Reichert, 42 Neumarkt 42, in der Marie.

Ausverkauf

wegen schneller Aufgabe des Geschäfts

zu jedem annehmbaren Preise.

Große Auswahl in Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Ph.-Albums, Necess., Reise-Necessaires, Reisetaschen, Plaidriemen, Brieftaschen, Schreibmappen und allen Galanterie-Artikeln.

Moritz Kahnt, Hainstraße 17.

Auch ist das Geschäft im Ganzen billig zu verkaufen.

Zu Schul- u. Sommerfesten

empfiehlt seine große Auswahl von

Prämien

für Kinder und Erwachsene zu billigsten Engros-Preisen.

Wilhelm Kirschbaum, Leipzig, Neumarkt 19.

Eisschränke, billig gefertigt Frankfurter Straße 32. **B. Meerbeth**, Tischler.

Kinderleiterwagen

nur bei mir à 3, 4½, 5½, 6½ ℳ.
Fahnen, Reisenspiele, Gartengeräthe, Candispielzeug, Armbrüste, Scheiben u. Vögel, Schmetterlingsnetze 2c.
Neuenverkauf.
Oeltuch zu Bett-Unterlagen.

Prämien für Sommerfeste.

C. Tischendorf, Schützenstr. 6/7. Fleischerhaus.

Brüsseler Corsets

von den einfachsten bis zu den feinsten in **Drell, Satin, Atlas,** in allen Farben und in jeder Taillenweite empfiehlt billigst

Aug. Förster, Markt 5,
neben der alten Waage.

Gut! **Billig!**
Glacé-Handschuhe,
Seidne Handschuhe,
Zwirn-Handschuhe,
Filet-Handschuhe
empfiehlt in großer Auswahl

Aug. Förster, Markt 5,
neben der alten Waage.

Bade-Anzüge

empfiehlt **Th. Hauser**, Petersteinweg.

Tapeten, Musterlager vom gewöhnlichen bis zum feinsten. Bill. Fabrikpreise **Eug. Fort**, Nicolaistr. 42.

Alle kieferne und fichtene **Bretsorten, Tennbohlen, Spalier-, Dach- u. Latten,** sowie **Schwarten** offerirt zu zeitgemäß **nur billigen Preisen** täglich zum Verkauf das Dampfsägewerk im **Dominialhofe zu Wiesa,** Post **Neugersdorf.**

Müller.

Echte Moselweine,
garantirt rein,
à Fl. 60, 70, 80, 90, 100 x. Pf., per Liter 70 Pf., empfiehlt das

Wein-Gross-Lager
von **Adolf Mouha,** Reichsstr. 10, im Hofe.

Feinste süße Tafelbutter.

Grasbuter von süßer Sahne, täglich frisch gebuttert, in Postkübeln von 8 Pfd. Inhalt à 8 ℳ 50 ₰ franco gegen Nachnahme.
Engros-Abnehmern Rabatt.
Peiser, Lappienen, Tilsiter Niederung.

Butter, täglich frisch,

à St. 45, 50, 55 u. 60 ₰, **Salzbutter** 90 ₰ empf. **W. Leibnitz,** Auerbach's Hof 47.

Schweizerbutter,

wöchentlich noch 30 Liter, hat abzugeben **Die Käserei Pyrna** b. Wurzen.

Prima-Tafelbutter

auf Eis à Stück 60 ₰ **O. Schlein,** Hoflieferant, **13 b. Zeitzer Straße 13 b.**

Eier, Eier,

große, frische böhmische in Originalkisten à Schock 2 ℳ 70 ₰ empfiehlt
Th. Guttmann, Nicolaistraße 12.

Rhabarber-Stengel

(feinstes Compot) heute frisch, Auerb. Hof, Gew. 10, und Gohlis, Waldstraße Nr. 7.

Gemästet. Geflügel

jge. **Gänse** 5—7 ℳ, jge. **Enten** 2—3 ℳ, **Kapaunen, Hühner und Tauben** billigst.
Versandt gegen Nachnahme.
Wiederverkäufern besondere Preise.
Berliner Geflügelmästeranstalt
von **Binder, Berlin N.,** Wörtherstr. 56.

Braunschweiger

Spargel

täglich (bis 1. Juli) frische Zusendungen
Ernst Klessig,
Hainstraße 3, Zeitzer Straße 15b.

Feinste saure Gurken,

große Läger, jedes Quantum!
Hochfeine Pfeffergurken.
Isländer Heringe: Gebinde jed. Größe.
Größte Bratheringe in ½ u. ¼ Walfäss.
Wilhelm Voigt, Nicolaistraße 18.

Neue saure Gurken,

neue Kartoffeln à Pfd. 23 ₰, à 5 Liter 1 ℳ 70 ₰, **neue Morcheln, f. Provencer-Oel, Pflaumen, Aepfelschnitte.**
C. F. Hofmann, Neukirchhof 7.

Eiserne, feuerfeste, gegen Einbruch sichere
Geld-, Bücher-, Documenten-Schränke

aus der renommirten Fabrik von **Otto Zarge** in **Egeln,** patentirt in den meisten Ländern, empfiehlt in großer Auswahl

Ernst Knoke,
Cigarren-Geschäft, Markt Nr. 8.

Ausverkauf

des Waarenlagers der Firma **Carl Kautzsch,** Thomasgäßchen 7,
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Portemonn. u. Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Albums etc.
Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer.

Badeanzüge von waschechten Stoffen, **Bade-Mäntel, Bade-Handtücher u. Handschuhe** empfiehlt

J. Valentin,
Petersstraße 41.

„Bürgerliches Bräuhaus Pilsen".

Bier ohne Hefe, vorzüglichste Qualität, halten wir zur Entnahme ab unserm Lager bei den Herren

J. Schneider & Co., Leipzig, Ritterstraße.

sowie zum directen Bezug bestens empfohlen.

In **Leipzig** wird unser Bier gegenwärtig nur bei folgenden Herren verzapft:
David Baade, Hotel Stadt Berlin. Albin Oertel, Altes Theater.
Otto Eckardt, E. Baarmann Nachf. Robert Börner, Neues Theater.
A. Möhle.

Chemnitz, im Juni 1880.

Johann Carl Heyn's Nachf.,
Alleiniger Vertreter des Bürgerl. Bräuhauses Pilsen für die westliche Hälfte Sachsens.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir mitzutheilen, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Mannes, Herrn

Conditor und Cafetier E. Zaspel,

in unveränderter Weise fortführe und bitte um ein ferneres geneigtes Wohlwollen.

Leipzig, den 22. Juni 1880.

Helene verw. Zaspel.

Neue Lissabonner

Kartoffeln

vollständig reif,
à Pfund 25 ₰, 5 Pfund 1 ℳ.
Ernst Klessig,
Hainstraße 3. Zeitzer Straße 15b.

Ein Pöstchen sehr schöne echt **italienische Brünellen,** sehr billig, sowie **neue echt Lissabonner Kartoffeln,** reife, große Frucht, à Pfd. 20 ₰, bei 5 Pfd. 18 ₰, bei 10 Pfd. nur 17 ₰ empfiehlt
Theodor Schwennicke.

Ganz frisch auf Eis

Schellfisch u. Steinbutt

à Pfd. 30 ₰ à Pfd. 75 ₰.
Ernst Klessig, Hainstraße 3.

Verkäufe.

Bauplätze-Verkauf.

In guter Lage der innern Vorstadt sind Bauplätze unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
A. Uhlemann, Mühlgasse 9.

Baupl. in **Gohlis** in frequenter Lage u. vortheilh. zu bebauen, unter günst. Bed. zu verk. Zu erfr. Leipzig, Kl. Fleischerg. 4, II.

Gutsverkauf.

Preiswr. offerirt ff. meckl. **Rittergüter:** 1 (2 Höfe) von zus. 514,766 □R. (— 337847 □R. Acker-, ⅓ Waizen-, ⅓ Roggenboden) 32000 □R. Wiesen. 12 Gesp. Pferde, 80 Kühe 1400 Schafe, 1 Std. von 2 Bahnhöfen. — 1 à 355649 □R. (258000 □R. Acker-, ⅓ Waizen-, ⅓ guter Roggenboden.) 9 Gesp. Pferde 8—12 Füllen, 80 Kühe, 1000 Schafe. 3 Städte eine Meile entfernt. — 1 à 315000 □R. (— 232000 □R. Acker ganz Waizenboden) 280 Fuder Heu, 7 Gesp. Pferde, 4 Füllen, 70 Kühe, 1200 Schafe. R. Stadt ½ Meile. — 1 à 262273 □R. (— 188200 □R. Acker-, ⅓ Waizen-, ⅓ Roggenboden), 26 Pferde, 9 Füllen, 70 Kühe, 650 Schafe. Unmittelbar Wasserwerk.
Rechtsanw. Kortüm, Rostock.

Grundstück-Verkauf.

Wegen Kränklichkeit des Besitzers soll **alsbald** ein schönes, vollständig arrondirtes **Erbleihgut** mit Brauerei in der nordwestlichen Lausitz, 5 Minuten vom Bahnhof entfernt, mit über 100 Acker Feld, Wiese und Kiefernhochwald, von welchen sich 10 Acker zu Baustellen eignen, nebst completem lebenden und todten Inventar und anstehender schöner Ernte unter coulanten, näher zu vereinbarenden Bedingungen verkauft werden. Näheres ertheilt Selbstkäufern kostenfrei
Rechtsanwalt Jäger, Dresden, Pirnaische Straße 48, II.

Dinshaus zu verk. Turnerstr. 20, 2. Eing., III.

Landgut-Verkauf.

Ein Gut, bei Grimma gelegen, mit 90 Acker Areal, guten massiven Gebäuden u. bestem Inventar soll preiswerth für 34,000 Thlr. Anz. 10,000 Thlr. verkauft werden. Näheres ertheilt spesenfrei **A. W. Schoeffler,** Reudnitz bei Leipzig.

Eine Villa

mit großem, wohlgepflegt. Garten in bester Lage von **Gohlis** ist zu verkaufen. Reflectanten bel. Adr. sub R. G. ‡‡ 14 in der Fil. d. Bl., Katharinenstr. 18, niederzulegen.

Eine schön einger. **Preßhefenfabrik** und **Kornbranntwein-Brennerei** in flottem Betriebe und guter Kundschaft **soll verkauft oder** unter günstigen Beding. **verpachtet** werden. Näheres sub L. Z. 145 durch **Haasenstein & Vogler, Dresden.**

Zum **Verkauf** sind uns übertragen:
Ein **Grundstück** in der **Ostvorstadt** für **54,000 Mark.**
Ein **Grundstück** in der **Westvorstadt** für **48,000 Mark.**
Ein **Grundstück** in der **Nordvorstadt** für **203,000 Mark.**
Nachweis kostenfrei.
Bureau des Hausbesitzer-Vereins,
Markt Nr. 17, Hofgewölbe links.

In der inn. Westvorst., gute Geschäftslage, an 2 Straßenfronten gelegenes Wohnhaus mit Bauplatz ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
A. Uhlemann, Mühlgasse Nr. 9.

Ein rentables schönes **Haus** in hier nahe gelegener Stadt, worin schwungvolle Restauration mit **Gesellschaftszimmer,** ist für 5000 ℳ bei 1500 ℳ Anzahl. sofort zu verkaufen. Näh. erth. Carl Seidel, Lützowstr. 20, I.

Haus mit Bäckerei

innere lebhafte Vorstadt, ist mit 5 bis 8000 ℳ Anzahlung zu verk. und sofort zu übernehmen. Off. unter H. B. ‡‡ 21 Filiale dieses Blattes, Königsplatz 17.

Ein Haus in Merseburg,

beste Lage, mit großem **Laden** und schönen **Kellerräumen** ist sofort zu verkaufen.
Näheres in der Expedition des **„Correspondent"** in **Merseburg.**

Zu verkaufen 1 Hotel

an frequentester Lage mit flotter Restauration, großen Stallungen und Nebengebäuden, sowie **mit festen Nebenerträgen, durch welche Besitzer fast frei wohnt.** Näheres bei **Ad. Nieudorff,** Schwerin i./M.

Ein Restaurant

in Mitte einer Garnisonstadt gelegen, mit ca. 5000 Thlr. Brandcasse, 160 Thlr. Miethertrag, massiv gebaut, mit Billard, Garten und Kegelbahn, soll baldigst verkauft werden. Adr. beliebe man unter **W. H. 902** an **Haasenstein & Vogler** in **Chemnitz** zu richten.

Ein flottgehendes **Productengeschäft** ist sofort billig zu verkaufen. Zur Uebernahme sind ungefähr 2500 ℳ nöthig. Werthe Adr. bitte gef. in der Expedition dieses Blattes unter **V. W. 1000** niederzulegen.